



STADTGEMEINDE



GZ: 813-1/2023-Fe
Bearbeiterin: Mag. Karin Fellhofer
Tel.: +43 (0)7289 6255-210
E-Mail: stadt@rohrbach-berg.ooe.gv.at
www.rohrbach-berg.at

Rohrbach-Berg, 15.12.2023

VERORDNUNG

des Gemeinderates der Stadtgemeinde Rohrbach-Berg idF. vom 14.12.2023 mit der die **Abfallgebührenordnung 2024** für Rohrbach-Berg erlassen wird.

Aufgrund des § 17 Abs. 3 Z. 4 Finanzausgleichsgesetz 2017, BGBl. I Nr. 116/2016 i.d.g.F., und des § 18 des Oö. Abfallwirtschaftsgesetzes 2009 (Oö. AWG 2009), LGBl. Nr. 71/2009 i.d.g.F. wird verordnet:

§ 1

Gegenstand der Gebühr

Für die Sammlung und Behandlung von Siedlungsabfällen ist eine Abfallgebühr zu entrichten.

§ 2

Höhe der Gebühren

- (1) Für die Sammlung und Behandlung von Siedlungsabfällen ist jährlich diese Abfallgebühr zu entrichten:
- | | |
|--|------------|
| a) je Abfalltonne oder Abfallsack bis 80 Liter Inhalt | 174,90 € |
| b) je Abfalltonne mit 120 Liter Inhalt | 210,10 € |
| c) je Abfalltonne mit 240 Liter Inhalt | 368,50 € |
| d) je Container mit 770 Liter Inhalt | 1.174,80 € |
| e) je Container mit 1100 lt. | 1.666,50 € |
| f) reduzierte Gebühr für 1-Personenhaushalte oder nicht ständig bewohnte Objekte für Abfalltonne oder Abfallsack bis 80 Liter Inhalt | 122,10 € |
| g) je zusätzlicher orange BAV-Sack (80 Liter) | 6,60 € |
| h) je zusätzlicher Entleerung einer Abfalltonne mit 80 Liter Inhalt | 13,45 € |
| i) je zusätzlicher Entleerung einer Abfalltonne mit 120 Liter Inhalt | 16,16 € |
| j) je zusätzlicher Entleerung einer Abfalltonne mit 240 Liter Inhalt | 28,35 € |
| k) je zusätzlicher Entleerung einer Abfalltonne mit 770 Liter Inhalt | 90,37 € |
| l) je zusätzlicher Entleerung einer Abfalltonne mit 1100 Liter Inhalt | 128,19 € |
| m) je zusätzlicher Papiertonne (8-wöchig) Fassungsvermögen von 240 lt. | 27,50 € |
| n) je zusätzlicher Papiercontainer (8-wöchig) Fassungsvermögen von 1100 lt. | 143,00 € |
| o) Aufpreis von 240 lt. auf 1100 lt. Papiercontainer | 115,50 € |
- (2) Unter Abs. (1) (a) – (e) angeführte Gebühren verdoppeln sich im Falle eines zweiwöchigen Abfuhrintervalls (26 Abfahren pro Jahr).
- (3) Unter Abs. (1) (a) – (e) angeführte Gebühren vervierfachen sich im Falle eines wöchentlichen Abfuhrintervalls (52 Abfahren pro Jahr).

- (4) Betriebe, die nicht ganzjährig geöffnet sind (Saisonbetriebe wie Schihütten, Freibäder, Tennisplätze, usw.), haben für die Zeit ihres Betriebes für jede Entleerung ein Dreizehntel der in Abs. (1) (a) – (e) angeführten Gebühren zu entrichten.

§3

Abgabepflichtiger

Abgabepflichtiger ist der Liegenschaftseigentümer bzw. mehrere Miteigentümer zur ungeteilten Hand.

§4

Entstehen der Abgabepflicht

Die Verpflichtung zur Entrichtung der Gebühr nach §2 beginnt mit Anfang des Monats, in dem die Sammlung und Behandlung von Siedlungsabfällen von den jeweiligen Liegenschaften erstmalig in Anspruch genommen wird.

§5

Fälligkeit

Die Gebühren nach §2 sind vierteljährlich, und zwar am 15.02., 15.05., 15.08. und 15.11. eines jeden Jahres fällig.

§6

Umsatzsteuer

In den im § 2 geregelten Gebühren ist die Umsatzsteuer im gesetzlichen Ausmaß enthalten (**Inklusivgebühr**).

§7

Inkrafttreten

Diese Verordnung tritt in am 01.01.2024 in Kraft. Gleichzeitig tritt die Abfallgebührenordnung vom 16.12.2022 außer Kraft.

Der Bürgermeister:

(Andreas Lindorfer)

Angeschlagen am: 15.12.2023

Abgenommen am: